



# evangelisch bewegt

in Perchtoldsdorf

Breitenfurt · Kaltenleutgeben · Laab im Walde



*Du, lass dich nicht verhärten,  
die allzu hart sind, brechen.*

WOLF BIERMANN



*Du, lass dich nicht verhärten,  
die allzu hart sind brechen.*

Wolf Biermann

## INHALT

Workshop: Kirche + KI

Bibelwort

Arbeit für Geflüchtete

Evangelisch wie: Erwin Schrödinger

Da war was los ...

Chor *Kirchenstimmen*

Gottesdienste

Termine

Angebote für Kinder & Jugend

Aus dem Leben der Gemeinde

Kontakt

Ökumenische Osterimpulse

**MIT GEFÜHL! SIEBEN WOCHEN OHNE HÄRTE.** Wir leben in harten Zeiten. Manchmal kommt mir alles wie ein böser Traum oder wie ein schlechter Film vor. Die Härte wird in Unerbittlichkeit und Gewalt sichtbar. Manche Menschen erleben sie hautnah. Sie legen sich Panzer an, um sich zu schützen. Und verletzen sich damit umso mehr.

Die sieben Wochen der Passionszeit laden ein, bewusst aus der Praxis und den Bildern der Härte herauszutreten. Sich einzuüben im mitfühlenden Umgang miteinander. Nichts schützt vor den Verletzungen des Lebens. Aber Anteilnahme kann befreiend sein. Ebenso ein mitfühlender Blick oder ein erlösendes Wort.

Darauf zielt auch das auf der Titelseite zitierte Lied von Wolf Biermann. Er hat es 1968 unter dem Titel „Ermutigung“ für den Freund Peter Huchel geschrieben, der in der DDR vom Ministerium für Staatssicherheit überwacht und isoliert wurde.

Biermann hat sich mit diesem Lied auch selber Mut gemacht und seine positive Grundhaltung trotz Auftrittsverbot und späterer Ausbürgerung nicht aufgegeben. Später fand dieses Lied sogar Platz im Liederbuch evangelischer Kirchentage. Denn die Sehnsucht nach Freiheit und die Ermutigung zur Zivilcourage sind zeitlose Themen. Überall, wo Menschen verängstigt, eingeschüchtert, bedroht werden.

Sich dann nicht verhärten lassen, nicht bitter werden, sich nicht die Spielregeln von denen diktieren lassen, die den Lauf der Dinge bestimmen wollen. Sondern die zarten Zeichen der Hoffnung nicht übersehen. In der letzten Strophe des Liedes wechselt Biermann vom Du zum Wir. Als wollte er sagen: »Vergiss nicht, du bist nicht allein!«

Das Grün bricht aus den Zweigen,  
wir wolln das allen zeigen,  
dann wissen sie Bescheid.

So möchte ich mit euch durch die Passionstage gehen, auf Ostern zu: Einander festhalten im Schmerz und auf Gottes Weg schauen, der uns darüber hinausführen wird. Dann werden wir spüren, wie lebendig das Leben sein kann, wenn es sich abseits aller Härte neu entfaltet.

Ihr und Euer Pfarrer

  
Andreas Fasching

## WORKSHOP KIRCHE + KI

Samstag, 21. März, 14:00-17:30, Gemeindesaal

Leitung: Lehrvikarin **Janina Skóra**

Was ist KI – und wie stehen wir persönlich dazu? Der Workshop bietet Raum für Information, Austausch, praktisches Ausprobieren. Gemeinsam mit KI werden Elemente für den Gottesdienst am 22. März entwickelt. Vorkenntnisse nicht nötig – Neugier genügt.





„ *Alle Weisheit kommt von Gott, dem HERRN, und ist bei ihm in Ewigkeit.*

SIRACH 1,1

Ich finde es immer wieder aufs Neue spannend, über diesen Satz nachzudenken. Schon alleine das Wort Weisheit hat für mich etwas Faszinierendes. Weisheit kommt in der Bibel oft vor. Aber was bedeutet sie? Und ist sie für uns Menschen überhaupt fassbar und erreichbar, wenn doch alle Weisheit bei Gott liegt?

Wir leben heute in einer Wissensgesellschaft, jedoch ist Wissen nicht das gleiche wie Weisheit. Man kann Wissen erlernen und sich aneignen, das bedeutet jedoch nicht, dass der Mensch auch weise ist. Dann bleiben die großen Fragen: Wie erlange ich Weisheit? Durch das Lesen der Bibel? Durch Gott selbst? Durch mein Alter, die sogenannte Lebensweisheit? All dies ist, verglichen zur Weisheit von Gott, wohl nur ein kleiner Bruchteil.

*Christina Ritschel*, Religionslehrerin  
an Pflichtschulen in Perchtoldsdorf

## ÖKUMENISCHER FLÜCHTLINGSKREIS



### Unser neues Mitglied: Markus Wögerbauer

Der Flüchtlingskreis ist eine ökumenische Runde, die sich um die Betreuung von Geflüchteten kümmert. Wir stellen Betroffenen Wohnraum zur Verfügung, den wir von großzügigen Eigentümern gegen günstige Konditionen anmieten und wir begleiten die Menschen für maximal 3 Jahre, danach sollten diese auf eigenen Beinen stehen. Es ist schön, zu helfen.

## *Erwin Schrödinger*

Erwin Schrödinger wird am 12. August 1887 in Wien in eine religiös gemischte Familie geboren und evangelisch erzogen, tritt aber später aus der Kirche aus.

Er studiert Mathematik und Physik an der Universität Wien und habilitiert 1914 in Theoretischer Physik. Nach dem Ersten Weltkrieg folgt er Berufungen nach Jena, Stuttgart, Breslau und Zürich. Hier formuliert er 1925 die nach ihm benannte Differentialgleichung, mit der er das Verhalten von Elektronen in Atomen beschreibt und die Wellenmechanik als Beschreibung der Quantenmechanik begründet. 1933 erhält er dafür den Physik-Nobelpreis.

Sein weiterer Weg führt ihn nach Berlin, Oxford und Graz, wo er nach dem Anschluss 1938 fristlos entlassen wird und nach Dublin flüchtet. Dort bleibt er bis zur Emeritierung 1956 und kehrt dann nach Österreich zurück. Bis zu seinem Tod lehrt er am Institut für Theoretische Physik der Uni Wien.

Während seiner wissenschaftlichen Laufbahn beschäftigt er sich u.a. mit radioaktiven Erscheinungen, der kinetischen Theorie der Materie, der Farbenlehre, der Relativitätstheorie, der Wellenmechanik, der Biophysik und publiziert philosophische Texte zu kosmologischen Fragen.

Schrödinger ist seit 1920 verheiratet und hat zwei außereheliche Töchter. Er ist Mitglied verschiedener europäischer Akademien der Wissenschaften und erhält zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen. In Wien sind der Schrödingerplatz und der Schrödingerhof nach ihm benannt und sein Porträt zierte ab 1983 die 1.000-Schilling-Banknote.

Er stirbt am 4. Jänner 1961 an Tuberkulose und wird in Alpbach beerdigt. Am Grabkreuz steht die nach ihm benannte Wellengleichung als Inschrift.

*Kathi Henkel*







## *Clownesker SPIEL:RAUM*

»Alles gut?!«, ist in den letzten Jahren eine häufig gebrauchte Redewendung geworden. Der Satz, der den Beginn der Bibel wie ein Refrain durchzieht, klingt sehr ähnlich: *Und Gott sah, dass es gut war.*

Mitte November im SPIEL:RAUM-Gottesdienst haben wir ihn siebenmal gehört. Begleitet von Musik von Herta Feichtinger und Jörg Nossek und angeregt durch die Clown-Darstellerin Constanze Moritz hat sich die Gottesdienstgemeinde fragen lassen: »War es wirklich gut? Ist es heute gut?« Durch die eindrückliche Performance ist ans Licht gekommen, wie wir sein könnten: segensreich und verantwortungsvoll. Miteinander und mit unserer Umwelt. Und bald darauf die Frage: Wann kommt sie wieder, die Clownin?



## *Neue Kirchen-Textilien*

Zum Beginn des neuen Kirchenjahres, am 1. Advent, wurde der Abschluss der Herstellung der neuen Gottesdienst-Textilien (Paramente) gewürdigt und das von Steffi Markart-Prinz koordinierte zehnköpfige Team bedankt.

In beinahe 800 freiwilligen Arbeitsstunden sind unter Anleitung und nach Entwurf der Künstlerin Rita Kämmerer beeindruckend gestaltete schwarze, weiße, violette und rote Behänge für Kanzel und Altar entstanden. Dorthin lenken sie unsere Blicke und die Aufmerksamkeit.

## *Erfrischende Gemeinschaft*

Der evangelische Gottesdienst klingt. Orgelmusik und auch andere Instrumente kommen zum Einsatz. Und immer wird auch gesungen. Schuld daran ist die Reformation, die der Gemeinde wieder eine Stimme gegeben hat.

Singen in Gemeinschaft macht Freude. Aber regelmäßig in einem zu Chor singen, lässt sich oft nicht mit dem getakteten Alltag vereinbaren. Für alle, die gerne singen und vielleicht schon Erfahrung im mehrstimmigen Chor gesammelt haben, gibt es unseren Chor *Kirchenstimmen*. Praktisch geht das so: An zehn Sonntagen im Jahr singen Sybille Both oder Elisabeth Hauser mit den Kirchenstimmen im Gottesdienst. Sabine Hauck koordiniert die Termine. Interessierte treffen sich bereits eine Stunde vor Beginn des Gottesdienstes, um gemeinsam zu proben.



## *Singen im Chor macht Freude! Einmal proben, dann singen.*

So wird die Gemeinde bei unbekannten oder neuen Liedern unterstützt, im Wechsel zwischen Chor und Gemeinde oder im Kanon gesungen.

Einige Stimmen aus dem Pool der Sänger\*innen über ihre Motivation für das Projekt: »pure Lust am Singen in der Gemeinschaft«, »Freude, neue Lieder kennen zu lernen und sich von der Kraft der Musik inspirieren zu lassen«, »gemeinsam ausdrücken, was nicht gesagt werden kann und worüber ich nicht schweigen will«, »Singen in einer so netten Gemeinschaft«, »als Katholik mit evangelischen Geschwistern beim Singen den gemeinsamen Glauben zum Ausdruck bringen«, »Freude, unter professioneller Leitung ein- oder mehrstimmig den Gemeindegesang zu unterstützen«, »Singen tut gut und der Gottesdienst wird so lebendiger«.

Vielleicht locken diese Einblicke, das eine oder andere Mal bei den Kirchenstimmen mitzumachen.

Wann			Was & Wo		Leitung	Besonderes
SO	1. März	09:30	<b>Familien-Gottesdienst</b>	🍷	Fasching & Team	☕
FR	6. März	19:30	ökumenischer <b>Weltgebetstag</b> – mit Texten aus Nigeria, r.-k. Marienkirche		ökumenisches Frauen-Team	☕
SO	8. März	09:30	<b>Themen-Gottesdienst</b> am Weltfrauentag über Dora Winkler-Herrmann		Binder / Fasching	😊📖☕
MI	11. März	19:00	<b>imPuls!sieben</b>		Lintner	
SO	15. März	09:30	<b>Gottesdienst mit Taufe</b>	🍷	Fasching	😊
SO	22. März	09:30	<b>Themen-Gottesdienst</b> „Kirche und KI“		Skóra	😊☕
DO	26. März	08:00	evangelischer <b>Schüler*innen-Gottesdienst</b> BG/BRG Perchtoldsdorf	🍷	Fasching	
FR	27. März	17:00	ökumenischer <b>Kreuzweg auf den Hochberg</b> , Treffpunkt: Wegbachgasse		ökumenisches Team	
SO	29. März	09:30	<b>Versöhnungsgottesdienst</b> am <b>Palmsonntag</b> – danach <b>Fastensuppen-Essen</b>		Skóra	😊☕
DO	2. April	18:00	<b>Gründonnerstag</b> – Tischabendmahl, Gemeindesaal	🍷	Lintner	
FR	3. April	09:30	<b>Karfreitag</b> – Abendmahlsgottesdienst	🍷	Skóra	😊
		14:30	<b>Gottesdienst</b> , Caritas Pfliegewohnhaus St. Bernadette in Breitenfurt	🍷	Hrabe	
		19:00	<b>Karfreitag</b> – Abendmahlsgottesdienst	🍷	Skóra	
SA	4. April	18:30	<b>Osternachtfeier</b> – kreative Stationen & Gottesdienst (bis etwa 20:15)		Miller & Team	☕
SO	5. April	09:30	<b>Ostersonntag</b> – mit Oster-Suche am Edda-Kislinger-Platz vor unserer Kirche	🍷	Fasching	😊🎵
DI	7. April	09:00	ökumenischer <b>Schüler*innen-Gottesdienst VS Kaltenleutgeben</b> , r.-k. Kirche			
MI	8. April	10:00	ökumenischer <b>Schüler*innen-Gottesdienst</b> VS Roseggergasse, Kirche St. Augustin		Fasching	
		19:00	<b>imPuls!sieben</b>		Fasching	
SO	12. April	09:30	<b>Familien-Gottesdienst</b> zur <b>Tauferinnerung</b>   mit Kinderchor Perchtoldsdorf	🍷	Fasching & Team	☕
SO	19. April	09:30	Gottesdienst		Thebert	😊
SO	26. April	09:30	<b>Jubelkonfirmation</b>	🍷	Fasching	😊📖
SO	3. Mai	09:30	Gottesdienst		Skóra	😊
SO	10. Mai	09:30	<b>Familien-Gottesdienst</b>	🍷	Bergmann-Kramer & Team	📖☕
MI	13. Mai	19:00	<b>imPuls!sieben</b>		Lintner	
DO	14. Mai	10:30	<b>Konfirmation</b>   mit Chor <i>Klangdesign</i>		Geißelbrecht / Fasching	😊☕
SO	17. Mai	09:30	Gottesdienst	🍷	Hrabe	
SO	24. Mai	10:30	ökumenischer <b>Pfingstsonntag</b> , r.-k Pfarrkirche St. Augustin		Kager / Skóra	😊☕
SO	31. Mai	09:30	Gottesdienst zu <b>Paul Gerhards 350. Todestag</b>		Horn / Fasching	😊🎵☕



## ***OASE*** mittwochs 20:00 – 21:00 im Gemeindesaal

---

18. März Offene Meditationsgruppe – Leitung: Andreas Fasching  
15. April mit geführter Meditation, Einübung in die Stille, Körperübungen,  
13. Mai schlichten Ritualen, kurzem Impuls, meditativen Liedern
- 

## ***Kirchenstimmen*** sonntags 08:30 auf der Empore

---

8. März Christ-Königs-Kirchen-Chor – mit Sybille Both & Elisabeth Hauser  
26. April eine Stunde vor dem Gottesdienst: einsingen, einfache Sätze  
10. Mai einstudieren, um die Gemeinde im Gesang zu unterstützen
- 

Kontakt: Sabine Hauck 0676 541 31 84

## ***Gesprächskreis zur Bibel*** dienstags 19:00 – 20:30

---

Das apokryphe Buch Tobit (Tobias) – Ende gut, alles gut?

Termine 24.02. | 03.03. | 10.03. | 17.03. – mit Siegfried Kreuzer

---

## ***Seniorenkreis*** donnerstags 15:00 – 17:00

---

5. März Eine Reise nach Armenien – mit Gundi Frank  
9. April Am Kraterrand – mit Martin Hrabe  
7. Mai Mi g'freut's, dass i a Haurer bin – mit Willi Stephan
- 

Kontakt: Rosemarie Lintner 0699 107 40 292

## ***TrauerRaum*** letzter Mittwoch im Monat 18:00 – 20:00

---

Über meinen Verlust reden – neue Kraft gewinnen – offen sein

Termine 25.03. | 29.04. | 27.05. – im Gemeindesaal

---

Kontakt: Friedrich Schwarzkopf 0664 3388604 | Christine Koptik 0699 11122403

## *Offene Schreibwerkstatt*

**Mittwoch 19:00-21:00:** 04.03. | 08.04. | 06.05. | 03.06. | 01.07.

mit dem Autor und Schreibcoach **Hubertus September**

Ein Raum zum Ausprobieren, kreativ mit Sprache zu spielen. Für alle, die gerne schreiben oder schon länger den Wunsch haben, eigene Texte zu verfassen. Keine Vorkenntnisse nötig, lediglich Neugier und Lust aufs Schreiben.



## *Themen-Gottesdienste*

**aktuell · beteiligend · kontrovers · anregend**

**Sonntag, 8. März, 09:30**

**Dora Winkler-Herrmann** – Avantgardistin im Pfarramt  
mit Fachinspektorin Dr.<sup>in</sup> **Melanie Binder**

**Sonntag, 22. März, 09:30**

**Kirche & KI:** Ein offenes Experiment im Gottesdienst

Kann KI beim Glauben mitreden? Wie fühlt sich das an? Was bleibt menschlich, was verändert sich? – Texte, Gebete und Gedanken entstehen im Zusammenspiel von Gemeinde und KI. Im Anschluss Raum für Rückmeldungen, Gespräche und Reflexion.



## *Der Konfirmation gedenken*

**vor 10 | 25 | 50 | 60 | 65 | 70 Jahren**

**Sonntag, 26. April, 09:30**, Christ-Königs-Kirche

Anmeldung bitte im Pfarrbüro: 01 869 25 47



## *Paul Gerhards 350. Todestag*

Gottesdienst mit Univ.-Prof. **Werner Horn**

**Sonntag, 31. Mai, 09:30**, Christ-Königs-Kirche





## Palmbuschen binden & Kerzen verzieren am Samstag, 28. März, 10:00-12:00

im r.-k. Pfarrheim/Garten Perchtoldsdorf am Marktplatz 14.  
Material wird bereitgestellt. Keine Anmeldung notwendig.



## Osternacht feiern am Karsamstag, 4. April, 18:30

Start mit kreativen **Stationen** für alle Generationen. Danach  
beginnt am Osterfeuer ein **Gottesdienst** (Ende ca. 20:15);  
anschließend Steckerl-Brot grillen am Kirchplatz.



## Osterüberraschungen suchen am Ostersonntag, 5. April

auf dem Edda-Kislinger-Platz vor unserer Kirche  
im Anschluss an den Gottesdienst um 09:30



## Familien-Gottesdienst & Taufferinnerung am Sonntag nach Ostern, 12. April, 09:30

Wir erleben eine Bibel-Geschichte und singen fröhliche Lieder – gemeinsam mit dem **Kinderchor Perchtoldsdorf**. Wir zünden deine **Taufkerze** an und feiern das Abendmahl.

## *Public Viewing ESC-Halbfinale*

Dienstag, 12. Mai, ab 20:00 im Gemeindesaal

in Kooperation mit der Schüler\*innen-Vertretung des  
BG/BRG Perchtoldsdorf

Plätze begrenzt, Teilnahme nur nach **Anmeldung**.



## *Konfi-Camp im Waldviertel*

**Zu etwas stehen – zu sich stehen – zu Gott stehen**

Gemeinsam mit den Konfis aus Baden waren unsere Jugendlichen am letzten Jänner-Wochenende in Raabs an der Thaya auf den Spuren ihres Lebens und Glaubens unterwegs. Wir haben gespielt, viel gelacht, nachgedacht, Gemeinschaft erlebt, gesungen und gebetet. Und in all dem die Nähe zu Gott gespürt.

Unterstützt von den Mitarbeitenden ist wie nebenbei vieles für den von unseren Konfis gestalteten Gottesdienst am Sonntag, 22. Februar, entstanden, dem alle schon entgegenfiebern.



## *Jugendtreff ab der Konfirmation*

**Freunde treffen – Spaß haben – Gemeinschaft erleben**

**Billard** – Samstag, 14. März, 17:00–18:30

Billardcafe KÖÖ Liesing, 1230, Breitenfurter Straße 370

**Topgolf** – Samstag, 18. April, 17:00–18:30

Topgolf Wien, Wiener Straße 196, 2345 Brunn am Gebirge

**Bowling** – Samstag, 30. Mai, 17:00–18:30

Alterlaa Bowling Anton Baumgartner Straße 40 / Top 8

Kontakt: **Maya Geißelbrecht** 0699 188 77 324





### GETAUFT

Noah Jonathan FESSLER-LUZ



### VERABSCHIEDET

Lieselotte WEIDMANN

Alexandra CASUTT

Herta NIESCHER

## NEU IN DER GEMEINDEVERTRETUNG



Dr. **Reinhard Mechler** wurde in der November-Sitzung in die Gemeindevertretung nachgewählt und als neues Mitglied angelobt. Er ist verheiratet, seine beiden Söhne wurden bei uns konfirmiert. Beruflich arbeitet er als Wissenschaftler zu Klimarisiken und Resilienz bei IIASA in Laxenburg und verschiedenen Universitäten. An der Pfarrgemeinde schätzt er die persönliche und freundliche Ansprache sowie innovative Gottesdienst-Formate.



## PFARRBÜRO

Wenzel Frey-Gasse 2, 2380 Perchtoldsdorf

☎ 01 869 25 47 oder 0699 188 77 329

[www.evang-perchtoldsdorf.at](http://www.evang-perchtoldsdorf.at)

[instagram.com/evangelisch\\_perchtoldsdorf](https://www.instagram.com/evangelisch_perchtoldsdorf)



### Pfarrer MMag. Andreas Fasching

Sprechzeiten nach Vereinbarung

☎ 0699 188 77 328

✉ [pfarrer@evang-perchtoldsdorf.at](mailto:pfarrer@evang-perchtoldsdorf.at)



### Pfarrer Mag. Martin Hrabe

✉ [martin.hrabe@evang.at](mailto:martin.hrabe@evang.at)



### Lehrvikarin Janina Skóra MTh

✉ [janina.skóra@evang.at](mailto:janina.skóra@evang.at)



### Jugendreferentin Maya Geißelbrecht

☎ 0699 188 77 324

✉ [jugend@evang-perchtoldsdorf.at](mailto:jugend@evang-perchtoldsdorf.at)



### Pfarrbüro – Kirchenbeitragsstelle Irene Schrödl

☎ 01 869 25 47 oder 0699 188 77 329

✉ [office@evang-perchtoldsdorf.at](mailto:office@evang-perchtoldsdorf.at)

Termine vor Ort nur nach Vereinbarung



### Kurator Mag. Werner Fragner

☎ 0650 865 38 01

✉ [w.fragner@kabsi.at](mailto:w.fragner@kabsi.at)

**Bankverbindung** Raiffeisenregionallbank Mödling

Konto: Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Perchtoldsdorf

IBAN: AT45 3225 0000 0198 5068



**DO 26. Februar, 19:00**, r.-k. Pfarrheim

Dokumentarfilm **Girls & Gods**

zum Konflikt zwischen Religion und Frauenrechten. – Eintritt frei. Spenden erbeten.

**DO 12. März, 19:30**, r.-k. Pfarrheim

**Du sollst dir ein Bild machen**

Vortrag mit dem Leiter der Künstlerhaus Vereinigung, Günther Oberhollenzer, über traditionelle religiöse Motive in der zeitgenössischen Kunst. – Eintritt frei. Spenden erbeten.

**MO 6. April, 11:00**, Christ-Königs-Kirche

**Matinee mit dem Auner Ensemble**

Werke von W.A. Mozart, J.S. Bach u.a.  
Eintritt frei. Spenden erbeten.

7 Wochen

Passionszeit 2026

Österreichische Post AG/Sponsoring Post

P.b.b.  
Verlagspostamt  
2380 Perchtoldsdorf  
GZ 02Z032194 S  
Evang. Pfarrgemeinde A.B.  
W.-Frey-Gasse 2, 2380 Perchtoldsdorf